

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2014-09-01

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Mitglied der
Stadtvertretung Herr
René Zeits (ASK)
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

00061/2014

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Komplettsanierungsverzicht der Rogahner Straße zum Schutz des Grimke Sees

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen, dass auf die Komplettsanierung der Rogahner Straße verzichtet wird und stattdessen eine Tempo-30-Zone ausschließlich für PKW eingerichtet wird, bei zeitgleicher Umleitung des LKW-Verkehrs.

Begründung

Dies ist ein Antrag der Aktion Stadt und Kulturschutz:

Die Sanierungsvorhaben für die Rogahner Straße wurden durch den Investitionsstopp unterbrochen. Die Rogahner Straße ist eine extrem stark befahrene Straße. Der zunehmende LKW-Verkehr belastet den Untergrund stark, was zu Schäden am Straßenbelag führt. Eine generelle 30-Zone wird den Verkehr beruhigen, was eine zeitnahe Sanierung unnötig macht.

Eine Umleitung des LKW-Verkehrs über die gut ausgebaute Umgehungsstraße entlastet die Rogahner Straße, die Anwohner, die Stadtkasse sowie die angrenzenden Seen und die Natur.

Gerade der nahe gelegene Grimke See, der seit 1958 als Landschaftsschutzgebiet gilt, würde durch Bauarbeiten in Mitleidenschaft gezogen werden. Seltene Tier- und Pflanzenarten, die teilweise streng geschützt sind, droht eine Gefahr durch die Bau-, und Sanierungsarbeiten.

Durch den schonenden Verkehr wäre auch diesem artreichen Biotop Rechnung getragen.

Derzeitige Schäden können punktuell nachhaltig durch Pflasterung nachgebessert werden.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. René Zeitz
Mitglied der Stadtvertretung (ASK)